

## Evaluation der Fallbesprechung im Öffentlichen Recht von Johannes Rux – SS 2001

Ihre Antworten auf die folgenden Fragen sollen mit helfen, die Fallbesprechung zu optimieren. Dies dient nicht nur Ihnen, sondern auch den nachfolgenden Studierendengenerationen. Bitte kreuzen Sie jeweils nur eine einzige Antwort an! Ich Danke Ihnen für Ihre Hilfe.

Johannes Rux

### A. Persönliche Angaben

Geschlecht:  weiblich  männlich Hauptfach:  Jura  andere

### B. Eigenes Engagement in der und für die VORLESUNG

*Ich habe die Vorlesung regelmäßig besucht.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Ich bin während der Vorlesung konzentriert.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Ich bereite den in der Vorlesung behandelten Stoff auf.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

### C. Eigenes Engagement in der und für die FALLBESPRECHUNG

*Ich bin während der Fallbesprechung konzentriert.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Ich beteilige mich aktiv an der Fallbesprechung.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Ich bereite mich auf die Fallbesprechung vor.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Ich bereite den in der Fallbesprechung behandelten Stoff auf.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

## D. Fragen zur Fallbesprechung

*Die Lernziele der Fallbesprechung sind klar formuliert worden*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Die Fallbesprechung ist über das Semester hinweg gut strukturiert.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Aufbau der einzelnen Fallbesprechungsstunden ist gut und klar strukturiert.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Umfang des behandelten Stoffes ist angemessen.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Wenn* auf die vorherige Frage mit „in geringem Maße“ oder „überhaupt nicht“ geantwortet wurde:

Es wird  zu wenig  zu viel Stoff behandelt

*Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist angemessen.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Wenn* auf die vorherige Frage mit „in geringem Maße“ oder „überhaupt nicht“ geantwortet wurde:

Der Stoff ist  zu schwer  zu einfach.

*Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes entspricht dem der Vorlesung.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Wenn* auf die vorherige Frage mit „in geringem Maße“ oder „überhaupt nicht“ geantwortet wurde:

Die Fallbesprechung ist  schwerer  einfacher als die Vorlesung

*In der Fallbesprechung herrscht ein angenehmes Klima, das zur aktiven Teilnahme ermutigt.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Die Fälle haben mich interessiert.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Ich begrüße die Möglichkeit, eigene Musterlösungen zur Korrektur einzureichen.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Ich begrüße das Internet-Angebot und die „virtuelle Fallbesprechung“*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

## E. Fragen zum Dozenten

*Der Dozent zeigt Engagement für die Studierenden und nimmt deren Anliegen ernst.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Dozent zeigt sich daran interessiert, was die Studierenden sagen.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Dozent überprüft regelmäßig, ob die Studierenden seiner Argumentation folgen können*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Dozent geht in der Veranstaltung gerne und präzise auf Fragen und Anmerkungen ein.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Dozent steht auch außerhalb der Veranstaltung für Fragen zur Verfügung.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Die Korrekturanmerkungen zu den Musterlösungen sind nachvollziehbar und verständlich.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Dozent zeigt Enthusiasmus und persönliches Engagement für das behandelte Fachgebiet.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Dozent vermag die Studierenden für das behandelte Fachgebiet zu interessieren.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Dozent ermutigt die Studierenden zum selbständigen Denken.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Dozent kann komplizierte Zusammenhänge und abstrakte Konzepte gut vermitteln.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Der Dozent nimmt sich genügend Zeit für die Vorbereitung der Fallbesprechungsstunden.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

## F. Fragen zum Erfolg der Fallbesprechung

*Die Fallbesprechung hat mir persönlich einen Erkenntnisgewinn gebracht.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Die praktische Relevanz der behandelten Rechtsfragen ist mir klar geworden.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

*Die Stellung des behandelten Fachgebietes in der Rechtsordnung wurde mir deutlich.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

## G. Gesamtbewertung

*Ich bewerte die Fallbesprechung mit der Note:*

1 (sehr gut)  2 (gut)  3 (befriedigend)  4 (ausreichend)  5 (mangelhaft)

## H. Frage zum Fragebogen

*Dieser Fragebogen erlaubt es mir, mein Urteil gut festzuhalten.*

Trifft  in höchstem Maße  meistens  in genügendem Maße  in geringem Maße  überhaupt nicht zu

## I. Möglichkeit zur ausführlicheren Stellungnahme

*Das beurteile ich besonders positiv bzw. negativ / Verbesserungsvorschläge*